

Pressemitteilung

Potsdam, 21. Juli 2023 / 109

Pulsar Trio spielt am 27. Juli bei KUNST zur ZEIT im Innenhof des Landtages progressiven Jazz

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Gerold Büchner
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1035
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Die diesjährige Veranstaltungsreihe KUNST zur ZEIT des Landtages Brandenburg geht weiter: Beim zweiten Konzert in diesem Sommer spielt das **Pulsar Trio** aus Potsdam

am **Donnerstag, dem 27. Juli 2023 um 18:00 Uhr**
im **Innenhof des Landtages.**

Das Pulsar Trio besteht aus **Matyas Wolter** an der Sitar und Surbahar, **Beate Wein** an Flügel und Bassnovation sowie **Aaron Christ** am Schlagzeug. Die Musiker spielen seit vielen Jahren zusammen, verbunden durch die Lust am Experimentieren. „Stampfende Beats wechseln sich mit beschwingten Klavierläufen ab, Ohrwurm-melodien mit komplex vertrackten Rhythmen“, so die Eigenbeschreibung. 2014 gewann das Pulsar Trio den Wettbewerb Creole Global Music Contest für die Weltmusikszene. Die drei Musiker traten unter anderem auf beim Delhi International Jazz Festival, Izmir European Jazz Festival, Fusion Festival, Glastonbury Festival, Bayerischen Jazzweekend, Masala Weltbeat Festival Hannover, bei den Leverkusener Jazztagen und in zahlreichen Jazzclubs. Das Trio hat bislang ein Live-Album und vier Studio-Alben produziert, zuletzt 2023 „We smell in Stereo“.

Die weiteren KUNST zur ZEIT-Termine 2023 im Überblick:

3. August: „Landmusik“ – „Märkisches-Holz-pantinen-Literatur-und-Musik-Theater-im-Grünen“ von der Fercher ObstkistenBühne.

10. August: „Märkische Leselust“ – Hans-Jochen Röhrig und Sabine Arnhold vom Hans Otto Theater lesen aus Fontanes „Unterm Birnbaum“, Janni Struzyk spielt Tuba.



17. August: Hornquartett des Brandenburgischen Staatsorchesters
Frankfurt (Oder).

24. August: Serbski ludowy ansambl – Sorbisches National-
Ensemble mit „Dudelsack & Freunde“ (Sorbische Volksinstrumente
und Musik).

Die Aufführungen unter freiem Himmel beginnen jeweils donnerstags
um 18:00 Uhr und dauern etwa 60 Minuten. Eine Anmeldung ist nicht
nötig, der Eintritt frei. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, bis zum
Beginn der jeweiligen Veranstaltung das Landtagsgebäude zu
besichtigen und dort die Jahresausstellung zum Thema „Umwelt
gestalten! Baubezogene Kunst aus der DDR im Land Brandenburg“
sowie die aktuelle Foyerausstellung „Drängende Gegenwart –
Fotografie als Forschungsinstrument“ anzuschauen.

Ein Hinweis: Parkplätze stehen am Landtag nicht zur Verfügung.